

Verbraucherschützer verklagen Facebook

Berlin. Verbraucherschützer haben das Internetnetzwerk Facebook wegen mangelnden Datenschutzes verklagt. Facebook habe auf eine Abmahnung nicht reagiert, daher sei nur der Gang vor Gericht geblieben, teilte der Bundesverband der Verbraucherzentralen (vzbv) am Montag mit. Nach Ansicht des vzbv verstoßen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und die Bestimmungen zum Datenschutz gegen geltende Verbraucherrechte. Im Zentrum der Klage steht die sogenannte Freundefinder-Funktion von Facebook. Damit können Nutzer des Internetnetzwerks ihr Adreßbuch auslesen lassen und ihre Kontakte zu Facebook einladen, wenn diese noch nicht Mitglied sind. Damit verleite Facebook seine Nutzer dazu, »ihren gesamten Datenbestand« preiszugeben, kritisierte der vzbv. »Dies erfolgt ohne die erforderliche Einwilligung der Eingeladenen«, erklärte die Leiterin des vzbv-Projektes »Verbraucherrechte in der digitalen Welt«, Carola Elbrecht. Der vzbv kritisierte zudem die Möglichkeiten Dritter, auf Daten bei Facebook zuzugreifen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/155088.verbraucherschuetzer-verklagen-facebook.html>